



Bezirksverwaltung  
für Staatssicherheit Berlin  
Abteilung IX

Berlin, 14. Januar 1989  
lo-ka

*Gen. W. W. W.  
Gen. M. W. W.  
Sturmgang u. A. W. W.  
W. W. W.  
14.1.89  
14.1.89*

I n f o r m a t i o n

Am 13. Januar 1989 wurde durch einen namentlich bekannten Triebfahrzeugführer des S-Bahnzuges 18.42 Uhr vom Bahnhof Berlin-Schönhauser Allee in Richtung Bahnhof Berlin-Pankow festgestellt, daß auf dem Gegengleis der S-Bahn in Höhe der Bösebrücke (Grenzübergangsstelle Bornholmer Straße) in Berlin-Prenzlauer Berg im Handlungsraum der Grenztruppen eine männliche Leiche liegt. Dies wurde um 19,15 Uhr durch Angehörige der Grenztruppen bestätigt.

Die durch die Spezialkommission der Abteilung IX der DV Berlin unter Hinzuziehung eines Gerichtsmediziners geführten Untersuchungen ergaben bisher:

Bei der Leiche handelt es sich um die des DDR-Bürgers

DIEDERICHS, Ingolf  
PKZ: 130464 4 [REDACTED]  
Beruf: Instandhaltungsmechaniker  
zuletzt Student der Berufspädagogik an der  
Technischen Universität Dresden  
IW: [REDACTED], Wismar  
NW: [REDACTED], Dresden  
[REDACTED], Rostock-Lüttenkloin  
ledig, keine Kinder  
Abteilung XII: nicht erfaßt.

Sie wies nach Einschätzung des Gerichtsmediziners ein massives Schädel-Hirn-Trauma mit teilweiser [REDACTED] auf, wie es unter Berücksichtigung der Spurenlage mit einem Sturzgeschehen aus einer fahrenden S-Bahn zu erklären ist.

Bei der Leiche wurden persönliche Unterlagen und Dokumente und in ihrer unmittelbaren Nähe eine beschädigte, selbstgefertigte Holzleiter aufgefunden.



BSU  
000131

2

Daraus muß geschlußfolgert werden, daß DIEDERICHS mit dem Ziel eines ungesetzlichen Grenzübertritts nach Berlin (West) mittels Leiter im Auffindungsbereich von einem S-Bahnzug aus Richtung Pankow in Richtung Schönhauser Allee gegen 18.30 Uhr absprang, vom Zug mitgeschleift wurde und dabei die tödlichen Verletzungen erlitt.

Die gerichtsmedizinische Obduktion wird am 14. Januar 1989 um 10.00 Uhr durchgeführt.

Der konkret von ihm benutzte S-Bahnzug konnte bisher nicht festgestellt werden.

Der Ereignisort war von Berlin (West) aus nicht einsehbar. Es liegen gegenwärtig auch keine operativen Erkenntnisse über Aktivitäten im Zusammenhang mit dem Vorkommnis auf dem Territorium von Berlin (West) vor.

Vom Feststellungszeitraum an bis 00.05 Uhr wurde zwischen den genannten S-Bahnhöfen Pendelverkehr eingerichtet. Bisher wurden keine Feststellungen getroffen, daß DIEDERICHS mit anderen Personen handelte.

Mit dem Ziel der Verhinderung feindlicher Aktivitäten im Zusammenhang mit dem Vorkommnis ist vorgesehen:

- Bearbeitung der Todesermittlungssache durch Abteilung IX der DV Rostock;
- Legendierung des Vorkommnisses gegenüber den Angehörigen als Sturz aus einem fahrenden S-Bahnzug;
- operative Kontrollmaßnahmen der Angehörigen durch die dafür zuständigen Dienstseinheiten der DV Rostock.

Leiter der Spezialkommission

S [Redacted]  
Major



Verteiler:

1. u. 2. Exemplar Leiter der Bezirksverwaltung für  
Staatsicherheit Berlin
3. Exemplar Leiter der HA IX
4. Exemplar Leiter der DV Rostock
5. Exemplar Leiter der Hauptabteilung I
6. Exemplar Leiter der Abteilung XIX
7. Exemplar Leiter der Abteilung IX

BStU  
000132

[Quelle: BStU, MfS, Sekr. Neiber Nr. 576, Bl. 131]